

Jesus erklärt...

Warum die Entrückung verschoben wurde und eure Geduld, Mich zu unterstützen

10. November 2015 - Worte von Jesus an Schwester Clare

Möge der Segen und Frieden unseres Herrn Jesus mit uns sein heute.

Ich muss gestehen, dies ist NICHT meine Lieblings-Botschaft. Es ist schwer, weil über Einiges gesprochen wird, das in Uebersee geschieht. Ich hatte eine harte Zeit, den Herrn zu hören. Manchmal ist Er sehr still.

Ich sagte zu Ihm nach der Anbetung 'Herr, ich weiss, dass du hier bist, ich kann Dich nur nicht hören. Bitte Jesus, hast Du ein Wort für uns?'

"Meine Liebe, Ich bin immer hier mit dir, immer."

Als Er antwortete, war es eine schwache Stimme, es war nicht kristallklar - Ich musste hinausreichen dafür. Ich antwortete Ihm 'Im Vertrauen weiss ich das.'

"Aber es ist mehr als im Vertrauen, Ich lege Meine Arme um dich, Clare. Ich halte dich so nahe an Mein Herz. Doch du siehst Mich nicht immer. Ich verberge Mich vor dir."

Dann sagte ich 'Herr, bitte, hör auf, Dich zu verstecken und sprich zu den Herzbewohnern, die so gespannt sind, Deine Worte zu hören heute Abend.'

Er begann...

"Meine Kinder, Geduld und Ausdauer kommen nicht ohne Anstrengung. Sie werden erkämpft zu einem Preis... der Preis einer konstanten Bemühung und Wachsamkeit über eure fleischliche Natur. In der Welt seid ihr euch nicht gewöhnt, zu warten und durchzuhalten. Viele Dinge werden euch angeboten zu eurer sofortigen Befriedigung, vom Schnellimbiss zu den Drogen bis hin zu ungebundenen, sexuellen Beziehungen, etwas auf Kredit zu kaufen. Kaufe jetzt, bezahle später."

"Keines dieser Dinge unterstützt Tugend. Vielmehr erhöhen sie die Ungeduld und zwanghafte Natur im Menschen, jedes mögliche Verlangen zu befriedigen. Sich zu lösen von diesem Karussell der Befriedigung und Genugtuung ist nicht einfach - es erfordert eine konstante Anstrengung. Müdigkeit schwächt eure Entschlossenheit und gibt den Zwängen die Oberhand."

"Viel von dem, was Menschen als psychische Störung behandeln ist bloss das Resultat davon, in einer Sofort-Befriedigungs-Gesellschaft aufgewachsen zu sein. Auch das Fernsehen verdreht die Denkweise, Ergebnisse schneller zu erwarten. Ihr werdet programmiert, dass Dinge, welche normalerweise Monate und Jahre dauern, um sie zu erlangen und erreichen, dass sich der Kreis innerhalb einer Stunde schliesst vor euren Augen. Das hinterlässt einen Eindruck, eine Spur in eurem Bewusstsein, dass das Leben

auf der Ueberholspur gelebt werden kann. Dies führt natürlich zu ernsthaften Fehlern in der Beurteilung und im Denken, welche Erwachsene in ihren Dreissigern immer noch denken lässt wie Jugendliche."

"Viele ernsthafte Fehler werden gemacht, welche die nächste Generation beeinflussen... eure Kinder werden zum Nebenprodukt dieser Lebensweise. Hier ist der Punkt, wo Ich einschreiten muss und euch helfen, in ein vernünftiges Leben zurück zu kehren, in ein Leben mit Zyklen, die verschiedene Aspekte eures Lebens fördern: das Säen, das Pflegen, das Ernten und die Ruhe - die Zyklen des Lebens, jeder Zyklus dauert eine gewisse Anzahl Monate, in welchen gewisse Dinge klar werden. Es ist weit zu kompliziert für Mich, es hier zu erklären. Aber es genügt zu sagen, der Mond- und Sonnen-Zyklus des Lebens auf der Erde waren absichtlich so erschaffen worden, um ein ausgeglichenes Leben führen zu können."

"Der Mensch hat dies aus der Perspektive geworfen durch das Nutzen von Technologie, dass ihr erntet, wenn ihr säen solltet und pflegt und hegt, wenn ihr ruhen solltet. Und ihr springt ungeduldig von einem Zyklus zum Anderen, nach eurem Gutdünken. Mein Punkt ist, Geduld, Ausdauer und Mässigung wurden verzerrt und dies aktiviert Gedankengänge, sündhafte Entscheidungen zu treffen, die schlussendlich im Verlieren eurer Seele enden kann."

"Die Meisten von euch auf diesem Kanal haben es begriffen, dass Dinge ihre Zeit brauchen, doch Einige von euch sind ziemlich ungeduldig und entmutigt mit sich selbst. Ich gebe euch viel mehr Zeit als ihr euch selbst gebt, um Dinge zu erreichen. Ich sehe, wie tief verankert ihr seid in diesen unnatürlichen Rhythmen und Ich verstehe, dass euch zu verwandeln ein langwieriges Projekt ist, welches im Laufe der Zeit geschehen muss. Ich möchte, dass ihr das auch über euch selbst versteht."

"Viel von der Entmutigung, die ihr Tag für Tag erlebt, hat mit der Unzufriedenheit mit euch selbst zu tun. Dinge geschehen einfach nicht schnell genug. Ich gebe euch keinen Freipass zu sündigen - Ich gebe euch Antworten, warum eure Leben so frustrierend und nur langsam veränderbar sind. Da gibt es auch einen Geist des Ehrgeizes, den man berücksichtigen muss. Kombiniert mit Perfektionismus ist dieses Paar wunderbar, eure Entschlossenheit und Selbstachtung zu verringern und euer Sinn für Kontrolle lässt euch immer eure Limiten überschreiten - was, trotz eurer aggressivsten Bemühungen scheitert. Dies geschieht immer wieder und wird zu einem Muster und ihr fangt an, in eurer Entschlossenheit nachzulassen. Dies ist ein sehr effektiver Weg, euch zu entmutigen."

"Gestern zeigt Ich euch ein Bild der Ausdauer und ein Bild von Zwang: die Schildkröte und der Hase. Heute möchte Ich, dass ihr euch selbst in diesen zwei Charakteren findet und anfangt, Göttliche Weisheit anzuwenden, wie ihr an Dinge herangeht. Satan ist sehr clever, indem er die Prinzipien der Zeit gegen euch nutzt, um Sorge und Angst auszulösen, Unsicherheit und erzwungene Schritte."

Als Er das sagte, wurde ich an ein paar Dinge erinnert, durch welche Ezekiel und ich gehen mussten und ich stimme hier mit ein 'Das habe ich in meinem Leben gesehen.'

Ich erinnere mich, ein Gefühl zu haben, nach Südamerika zu entkommen, bevor hier in den USA alles auseinander fällt und dies basierte auf einem prophetischen Wort, das einem fest etablierten Propheten gegeben wurde und eine Einladung von Pastoren stachelte uns an, nach Kolumbien in Südamerika zu gehen. Dies war vor ca. 20 Jahren. Es erschien eine Zeitverschwendung in Bezug, den Ereignissen zu entkommen, da nichts geschah in unserem Land, was vermutlich die Barmherzigkeit Gottes war zu jener Zeit. Aber Der Herr nutzte es sowieso, wir waren in der Lage, überall in Kolumbien zu dienen. Da gab es einige Male am Anfang unserer Ehe, wo wir fühlten, umzusiedeln und sie entpuppten sich als Fehlstart.

Der Herr fuhr weiter...

"Du wärest erstaunt, wie viele Geschichten wie Deine vorkommen im Leben von Gläubigen. Meine Leute, seid nicht beschämt über diese Misserfolge, lasst nicht zu, dass der Feind euch schlägt mit Verlegenheit. Viele Male war es das Gebet, welches das Desaster abwendete, nachdem ihr beschlossen hattet, umzuziehen und es war euer Vertrauen, das euch veranlasste, so zu denken. Das ist nichts, worüber ihr euch schämen müsst, obwohl ihr von der Welt verachtet und verspottet werdet für diese Denkweise."

"Worauf Ich Mich beziehe hier ist, wichtige Lebensentscheidungen hinauszuschieben, die nötige Abschnitte sind in eurem Leben, zu denken, dass keine Zeit übrig sei für euch. Hier ist eine heikle Balance zwischen handeln und warten. Wenn ihr aufmerksam seid gegenüber Mir, werdet ihr die Zeiten und die Zeitabschnitte erkennen. Wenn sich das plötzlich ändern sollte, werdet ihr es auch wissen, wie es im vergangenen Juni der Fall war. Im Augenblick konvertieren Zig-Tausende vom Islam ins Christentum. Wäre die Braut genommen worden im Juni, wären diese Seelen umgekommen."

Hier möchte ich Ezekiel's Vision teilen, welche er vor ein paar Tagen hatte...

Da war eine lange Klippe, so weit man sehen konnte. Es ging steil hinunter in einen tiefen und weiten Abgrund und Menschen zu Tausenden: Männer, Frauen und Kinder, so weit man sehen konnte. Sie alle rannten kopf voran über die Klippe hinaus in diesen schrecklichen Abgrund, der rot und orange war, erfüllt mit Feuer und Rauch.

Der Abgrund hatte viele Felsvorsprünge und verschiedene Ebenen und die schrecklichsten, monströsen Dämonen rissen, zogen und plagten diese Menschen auf verschiedene Arten. Es war ein Ort von unbeschreiblichem Grauen. Es hinterliess einen schrecklichen Eindruck in meinem Gedächtnis, den ich einfach nicht abschütteln konnte.

Am dritten Tag erwachte ich in Furcht und Sorge, was ich während den letzten beiden Tagen gesehen hatte. Der Herr zeigte mir dann den Rand des Abgrundes, das gleiche Bild - nur dieses Mal kam eine riesige menschliche Hand herunter, schlug auf die Kante des Abgrundes und stoppte die Menschen am Weitergehen.

Ich sah dann die Entwicklungsarbeiter in Syrien, die gemartert worden sind im August diesen Jahres (Charisma Magazine). Elf Märtyrer: 8 Männer, 2 Frauen und ein zwölfjähriger Junge. Ich sah sie im Paradies und sie wurden auf den Schultern getragen von himmlischen Seelen, die Palmzweige schwangen und sie feierten sie mit grossem Jubel.

Das Bild wechselte zurück zur Menge am Abgrund und die Menschen drehten sich um und rannten in die entgegengesetzte Richtung zu einem riesigen, leuchtenden Kreuz.

Und Der Herr sprach zu mir...

"Was du gelesen und gehört und dir vorgestellt hast von dem Bericht, war tatsächlich beängstigend, unvorstellbar. Wie auch immer, denkt daran, Ich bin treu und Mein Schutz war mit diesen gemarterten Seelen. Selbst in den Momenten grösster Schmerzen und Kummer, Qual und Tod hatte Ich schon begonnen, sie hochzuheben und aus sich selbst heraus und ihre leuchtenden Seelen waren so eingehüllt in Ekstase und himmlischer Glückseligkeit vor Meinem Gesicht, sie fühlten nichts, bekämpften nichts und taten nichts ausser Mich und Meinen Namen zu rühmen, mit ihren Augen gen Himmel gerichtet in einem starken und mächtigen Zeugnis für die Massen, die sich versammelt hatten."

Isis zwang Tausende von Menschen aus der Stadt sich dort zu versammeln, wo diese Menschen öffentlich geschändet, enthauptet und gekreuzigt wurden. Es wurde von verschiedenen Zeugen berichtet, dass diese Märtyrer laufend zur Menschenmenge rief, sie sollen ihr Leben an Jesus übergeben, während sie gen Himmel blickten... lächelnd und rufend 'Jesus! Jesus! Jesus!' während ihren Körpern schreckliche Dinge angetan wurden.

Jesus fuhr weiter...

"Das ist der Grund, warum es jetzt so viele Berichte gibt von unzählig vielen Tausend, die zu Mir konvertieren. Da steckt ein grösseres Bild dahinter, da ist grössere Weisheit involviert."

Ezekiel fuhr weiter, hier möchte ich Jesaja 35:4 zitieren, der Herr gab mir dieses Wort... Seid tapfer und habt keine Angst, euer Gott wird kommen und euch erretten.

Dies ist wunderschön, Ich las den ganzen Abschnitt Jesaja 35:3-10:

3 Stärkt die schlaff gewordenen Hände und stärkt die strauchelnden Knie;

4 sagt zu Jenen mit einem ängstlichen Herz: Seid tapfer und fürchtet euch nicht; euer Gott wird kommen! Er wird mit der Vergeltung kommen; mit göttlicher Vergeltung wird Er kommen und euch retten!

5 Dann werden die Augen der Blinden und die Ohren der Tauben geöffnet sein.

Wow! Wie viele Menschen wurden konvertiert und ihre Augen wurden geöffnet?

6 Dann werden die Lahmen springen wie Rehe und die Zunge des Stummen wird rufen vor Freude. Dann werden die Wasser in der Wüste hervorbersten und die Ströme in der Einöde.

7 Der heisse Sand wird zum Teich und das dürre Land zu Wasserquellen. Wo zuvor die Schakale wohnten und schliefen, wird Gras, Schilf und Papyrus wachsen.

8 Und eine Schnellstrasse wird es dort geben; sie wird die Strasse der Heiligkeit genannt sein, sie wird für Jene sein, die auf jenem Weg wandeln. Die Unreinen werden nicht darauf wandeln; gottlose Narren werden nicht umdrehen und darauf wandeln.

9 Kein Löwe wird dort sein, noch ein Raubtier; sie werden nicht gefunden werden dort. Sondern nur die Erlösten werden dort wandeln.

Und Ich hatte noch einmal eine Vision von jenen Märtyrern, wie sie Palmwedel schwingen und ich sah die jubelnde Menge ihren Sieg feiern.

10 Und Jene, die der Herr gerettet hat, werden zurückkehren. Sie werden eingehen in Zion mit Gesang; ewige Freude wird ihre Häupter krönen. Erleichterung und Freude wird sie überwältigen und Sorgen und Seufzen wird fliehen.

Danach betete Ezeziel und fragte den Heiligen Geist um Rat und öffnete meine Bibel, die sich beim Bericht der feurigen Kutsche öffnete, welche Elia in den Himmel brachte... 2. Könige 2:11

11 Und es geschah, während sie noch miteinander gingen und redeten, siehe, da kam ein feuriger Wagen mit Pferden, der sie voneinander trennte. Und Elia fuhr im Sturmwind auf zum Himmel.

Einfach wunderschön. Und Der Herr fuhr hier weiter, gerade als ich es beendete.

"Ja, da gab es Gründe für die Verzögerung im Juni, sehr gute Gründe und aufgrund eurer Geduld und Ausdauer werden Tausende um Tausende konvertiert und übergeben ihr Leben Mir. Ich bin noch nicht fertig mit dieser Ernte, sie kommen immer noch zu Mir zu Tausenden und ihr seid Teilhaber, weil ihr gewählt habt, Meinen Wunsch durch Gebet, Geduld und Ausdauer zu unterstützen. Werdet nicht müde aufgrund der Verzögerungen. Wisst, dass auch Diese eurem Konto im Himmel gutgeschrieben sein werden."